Schleswig-Holstein

Website zum Katastrophenschutz

[26.08.2019] Informationen rund um den Katastrophenschutz bündelt das Land Schleswig-Holstein auf einer neuen Internet-Seite. Neben Verhaltenshinweisen für die Bürger oder Arbeitshilfen für Behörden und Einsatzkräfte, werden beispielsweise die relevanten Warn-Apps vorgestellt.

Ein Internet-Portal zum Katastrophenschutz in Schleswig-Holstein hat jetzt das Ministerium für Inneres, ländliche Räume und Integration aufgebaut. „Mit diesem neuen Angebot wollen wir alle wichtigen Fragen rund um das Thema Katastrophenschutz klar und übersichtlich beantworten“, erklärt Innenminister Hans-Joachim Grote. Das Portal zeigt unter anderem auf, was unter einem Katastrophenfall verstanden wird und an wen sich Betroffene wenden können. Auch sind laut Innenministerium alle Katastrophenschutzbehörden im Land mit ihren einzelnen Funktionen und ihrem Aufbau aufgelistet. „Sehr gut finde ich außerdem die Übersicht über wichtige und sinnvolle Warn-Apps, die Verhaltensregeln im Katastrophenfall oder die Übersicht: `Bevorraten für einen Ausfall´. Die habe ich mir gleich für mich selber ausgedruckt“, sagt Andreas Pinkwart und ergänzt: „Unsere haupt- und ehrenamtlichen Einsatzkräfte müssen im Katastrophenfall schnell und effizient arbeiten können. Auch für sie haben wir auf der Internet-Seite wichtiges Material unter dem Punkt Arbeitshilfen für Behörden und Einsatzkräfte zusammengestellt.“

(ve)

Stichwörter: CMS | Portale, Katastrophenschutz, Schleswig-Holstein